

Lieber Freund, Hier den Brief von Heiter. 24. 6. 15.
zurück. Ich habe dem Deinen ziemlich ausführliche Er-
klärungen meinerseits beigelegt und beides abgesandt.
Lies hier auch noch den Bericht Kuöpfli's über das R. bl.
Ich dachte, Du dürftest diesen Brief schon sehen, obwohl
Du an einer Stelle ziemlich summarisch vorkommst. Du
wirst dies Kuöpfli ja nicht übel nehmen, obwohl ich
nicht recht weiss, was er eigentl. damit meint. Vielleicht
hast Du einmal irgend einen Spruch über Högger oder
sonstwer gelaufen in Gegenwart von Ku. Ich werde aber Ku.
bei nächster Gelegenheit sagen, dass Dir wie mir, die

anderen" ein. Reineswegs leichtes Problem eine Aufgabe
sind, die wir wirklich nicht nur durch Spott oder Pöbel
lösen. Mladen will er nun also das Kränzli nicht;
falls er es auf d. Karte hin nicht doch noch tut, so
suche zu gehen; ich wäre an sich gern dabeigewesen
des Thomas wegen, aber es wird hin & wieder vorkommen,
dass einer nicht kommen kann. Es geht nicht, dass
ich m. Confirmanden abermals verströke. Dem Confir-
manden habe ich heute von d. Vorschlag erzählt, und
sie gefragt, ob sie Freude hätten an einem solchen
"Rinderkreuzzug". Sie waren schnell entflammt da-
für. Also machen wirs; ich finde selber, es wäre ein

Schöner & gefreuer Versuch. Er wird schon gehen.
Ich sehe auf der Karte, dass auch von der aus die Ge-
gend des Wannenhof - Rütihof leicht zu erreichen
ist. Es ist ein schönes, waldiges Plateau & bietet
sicher Platz & Gelegenheit für Spiele etc. Du müsstest
wohl über Holziken - Hirschtal, ich über Unterkulm.
Genaue Abmachung des Treffpunktes wäre noch nötig.
Schliesslich wäre vielleicht auch die Gegend um Schöft-
lau - Böhlersstrasse geeignet. Der Wannenhof ist direkt
nördlich der Böhlersstrasse auf der Höhe zwischen Wyuen-
thal & Suhrental. Mir ist es gleich, an welchem Son-
tag im Juli. Könnte Deine Frau mitkommen? Es

wäre schön. Sie könnte die Herde der Kaitli so quasi
"treiben", wir würden dann mit den Buben ein
Kriegsspiel à la Manroische Stümpe mit pastoralen
Endzweck ausführen, "wir Pfarrer"!

Herzfl. Gruss an dich, D. Frau & Fränzeli. Es
war ein schönes Zusammensein am Dienstag.
Dein Ed. Th.